Hochschule
für Wirtschaft und Gesellschaft
Ludwigshafen

GEMEINSAM. PRAKTISCH. STARK.

Ausgabe 07 – 05.02.2026

Ludwigshafener Hochschulanzeiger
Publikationsorgan der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen

Inhaltsübersicht:

Seite 2: Spezielle Prüfungsordnung für den grundständigen Bachelorstudiengang BWL – Internationales Management (BIM) der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen
Seite 15: Impressum

Spezielle Prüfungsordnung für den grundständigen Bachelorstudiengang
BWL – Internationales Management (BIM)
der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen

vom 05.02.2026

Aufgrund § 7 Absatz 2 Satz 1 Nr. 2 und § 86 Absatz 2 Nr. 2 Hochschulgesetz (HochSchG) vom 23.09.2020 (GVBl. S. 461), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17.06.2025 (GVBl. S. 202), BS-223-41, hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs I - Management, Controlling, HealthCare - der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen am 07.01.2026 die Spezielle Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang BWL – Internationales Management beschlossen. Diese Ordnung hat das Präsidium der Hochschule am 03.02.2026 gemäß § 7 Absatz 3 Satz 2 HochSchG genehmigt, nachdem der Senat am 28.01.2026 gem. § 76 Absatz 2 Nr. 6 HochSchG dazu Stellung genommen hat. Die Ordnung wird nachfolgend bekannt gemacht.

Inhalt

§ 1 Geltungsbereich 3
§ 2 Akademischer Grad 3
§ 3 Aufbau und Dauer des Studiums 3
§ 4 Prüfungen 3
§ 5 Teilnahme an Fast-Track-Prüfungen 3
§ 6 Abschlussarbeit 4
§ 7 In-Kraft-Treten 4
§ 8 Übergangsregelungen 4
Anlage 1: Studienverlaufsplan 6
Anlage 2: Regelungen zum Auslandssemester 10

§ 1 Geltungsbereich

(1) Für den grundständigen Bachelorstudiengang „BWL – Internationales Management“ gelten die Bestimmungen der Allgemeinen Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen (APO) in der jeweils geltenden Fassung.

(2) Diese Ordnung enthält ergänzende spezielle Regelungen für den Abschluss des Studiengangs.

§ 2 Akademischer Grad

Nach erfolgreichem Abschluss des Bachelorstudiums verleiht die Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen den akademischen Grad “Bachelor of Science” (B.Sc.).

§ 3 Aufbau und Dauer des Studiums

(1) Die Regelstudienzeit beträgt 7 Semester.

(2) Die für den erfolgreichen Abschluss erforderlichen Module ergeben sich aus Anlage 1.

(3) Die Gesamtzahl der für einen erfolgreichen Abschluss zu erbringenden ECTS (Leistungspunkte) beträgt 210 und schließt die Bachelorarbeit im Umfang von 12 Leistungspunkten ein.

(4) Ein Leistungspunkt beinhaltet einen studentischen Arbeitsaufwand von 30 Zeitstunden.

(5) Im Studienverlaufsplan (Anlage 1) ist ein obligatorisches Auslandssemester vorgesehen. Dieses kann entweder in Form eines Auslandsstudiensemesters an einer ausländischen (Partner-) Hochschule oder in Form eines Auslandspraktikums in einem geeigneten Unternehmen absolviert werden. Die Regelungen zum Auslandsstudiensemester und zum Auslandspraktikum sind in Anlage 2 festgelegt.

§ 4 Prüfungen

Prüfungen können in deutscher oder englischer Sprache abgenommen werden. Die Prüfungssprache wird zu Beginn eines Semesters festgelegt und bekannt gegeben.

§ 5 Teilnahme an Fast-Track-Prüfungen

(1) Fast-Track-Prüfungen sind bestimmte, zeitlich vorgezogene Modulprüfungen, die zusätzlich zu den regulären Prüfungsterminen bereits in der ersten Hälfte des laufenden Semesters angeboten werden. Sie richten sich insbesondere an Studierende, die die Prüfung vorziehen wollen. Die Teilnahme ist freiwillig.

(2) An einer Fast-Track-Prüfung kann teilnehmen, wer sich in oder vor dem Fachsemester befindet, in dem das betreffende Modul gemäß Studienverlaufsplan (Anlage 1) absolviert werden soll.

(3) Wird eine Fast-Track-Prüfung bestanden, gilt sie als regulär erbrachte Prüfungsleistung. Wird sie nicht bestanden, wird sie nicht als Fehlversuch gewertet. Die regulären Prüfungs- und Wiederholungsmöglichkeiten gemäß § 21 APO bleiben vollständig erhalten.

(4) Eine Vorverlagerung regulärer Prüfungen durch Studierende außerhalb der vom Prüfungsausschuss beschlossenen Fast-Track-Prüfungsverfahren ist gemäß § 14 Absatz 2 APO möglich, begründet jedoch keinen Anspruch auf eine Fast-Track-Prüfung im Sinne dieser Regelung.

(5) Die Fast-Track-Prüfung kann pro Modulprüfung nur einmalig in Anspruch genommen werden. Eine erneute Gewährung einer Fast-Track-Prüfung in demselben Modul ist ausgeschlossen.

(6) Die Auswahl geeigneter Module sowie die konkrete Terminierung und organisatorische Ausgestaltung der Fast-Track-Prüfungen erfolgen jedes Semester durch den Prüfungsausschuss für das Folgesemester.

(7) Eine angebotene Fast-Track-Prüfung kann zugleich von Studierenden, die nicht die Voraussetzungen nach Absatz 2 erfüllen, als reguläre Prüfung oder Wiederholungsprüfung genutzt werden. In diesen Fällen gelten die allgemeinen Regelungen der APO. Ein Anspruch auf Teilnahme an Fast-Track-Prüfungen besteht ausschließlich unter den Voraussetzungen der Absätze 1 bis 6.

§ 6 Abschlussarbeit

(1) Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussarbeit ist der Erwerb von 150 Leistungspunkten.

(2) Die Bearbeitungszeit für die Abschlussarbeit beträgt 12 Wochen.

(3) Das Verfassen der Bachelorarbeit in englischer Sprache ist in Abstimmung mit der Betreuerin oder dem Betreuer möglich.

(4) Abweichend von den Regelungen der APO zur Ermittlung der Gesamtnote der Bachelorprüfung erhält die Abschlussarbeit den Gewichtungsfaktor 2.

§ 7 In-Kraft-Treten

(1) Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Hochschulanzeiger der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Bachelorstudiengang BWL – Internationales Management ab dem Wintersemester 2026/2027 aufnehmen.

(2) Zugleich tritt die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Internationale Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Management vom 17.04.2019 außer Kraft.

§ 8 Übergangsregelungen

(1) Abweichend von § 7 Absatz 2 werden Studierende, welche vor dem Wintersemester 2026/2027 ihr Studium im Studiengang Internationale Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Management aufgenommen haben, nach der Speziellen Prüfungsordnung vom 17.04.2019 geprüft. Eine Prüfung nach der Prüfungsordnung vom 17.04.2019 findet letztmalig im Wintersemester 2030/31 statt.

(2) Studierende nach Absatz 1 werden auf Antrag nach den Bestimmungen dieser Ordnung geprüft.

Ludwigshafen, 05. Feb. 2026

gez. Prof. Dr. Gunther Piller
Präsident der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen

gez. Prof. Dr. Petra Weber-Dreßler
Dekanin des Fachbereiches Management, Controlling, HealthCare

Anlage 1: Studienverlaufsplan

	Modul-Nr.	Modul Lehrveranstaltung	ECTS	Workload	SWS	Prüfungsart [1]	PL/ SL	Notengewicht 191(Auslandsstudiensemester) 161(Auslandspraktikum)
1. Semester		**Einführung in die Betriebswirtschaftslehre**	**5**	**150**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**5/191 5/161**
	BIM111	Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	2,5	75	2			
	BIM 112	Buchführung	2,5	75	2			
		Kosten- und Leistungsrechnung	**5**	**150**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**5/191 5/161**
	BIM 121	Kosten- und Leistungsrechnung	5	150	4			
		Mathematik	**5**	**150**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**5/191 5/161**
	BIM 131	Mathematik	5	150	4			
		Recht	**5**	**150**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**5/191 5/161**
	BIM 141	Recht	5	150	4			
		Business Analytics	**5**	**150**	**4**	**K / PRÄ / A**	**SL**	**0**
	BIM 151	Business Analytics	5	150	4			
		Business English I	**3**	**90**	**2**	**K / PP / A**	**SL**	**0**
	BIM 161	Business English I	3	90	2			
		Softskills und soziale Kompetenzen	**2**	**60**	**2**	**(AT und K) / (AT und PRÄ) / (AT und A)**	**SL**	**0**
	BIM 171	Kommunikations- & Konfliktlösungsmanagement & Selbstorganisation **(AP)**	2	60	2			
	Summe		**30**	**900**	**24**			

	Modul-Nr.	Modul Lehrveranstaltung	ECTS	Workload	SWS	Prüfungsart [1]	PL/ SL	Notengewicht 191(Auslandsstudiensemester) 161(Auslandspraktikum)
2. Semester		**Statistik und Data Literacy**	**5**	**150**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**5/191 5/161**
	BIM 211	Statistik	5	150	4			
		Volkswirtschaftslehre	**5**	**150**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**5/191 5/161**
	BIM 221	Volkswirtschaftslehre	5	150	4			
		Investition und Finanzierung	**5**	**150**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**5/191 5/161**
	BIM 231	Investition	2,5	75	2			
	BIM 232	Finanzierung	2,5	75	2			
		Rechnungslegung nach HGB	**5**	**150**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**5/191 5/161**
	BIM 241	Rechnungslegung nach HGB	5	150	4			
		Personal und Marketing	**5**	**150**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**5/191 5/161**
	BIM 251	Personal	2,5	75	2			
	BIM 252	Marketing	2,5	75	2			
		Business English II	**2**	**60**	**2**	**K / PP / A**	**SL**	**0**
	BIM 261	Business English II	2	60	2			
		Management Skills	**3**	**90**	**2**	**(AT und K) / (AT und PRÄ) / (AT und A)**	**SL**	**0**
	BIM 271	Studium Generale **(AP)**	3	90	2			
	Summe		**30**	**900**	**24**			

	Modul-Nr.	Modul Lehrveranstaltung	ECTS	Workload	SWS	Prüfungsart [1]	PL/SL	Notengewicht 191(Auslandsstudiensemester) 161(Auslandspraktikum)
3.Semester		**Internationale Rechnungslegung und Steuern**	**6**	**180**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**6/191 6/161**
	BIM 311	IFRS (Internationale Rechnungslegung)	3	90	2			
	BIM 312	Steuerlehre	3	90	2			
		Nachhaltige Wertschöpfung	**6**	**180**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**6/191 6/161**
	BIM 321	Nachhaltige Produktionswirtschaft	3	90	2			
	BIM 322	Logistik / Supply-Chain-Management	3	90	2			
		Unternehmensführung	**6**	**180**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**6/191 6/161**
	BIM 331	Grundlagen der Unternehmensführung & Organisation	3	90	2			
	BIM 332	Projektmanagement	3	90	2			
		Internationale Wirtschaftsbeziehungen	**6**	**180**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**6/191 6/161**
	BIM 341	International Management	6	180	4			
		Business English and Communication Skills	**6**	**180**	**4**	**K / PP / A**	**PL**	**6/191 6/161**
	BIM 351	Business English III	3	90	2			
	BIM 352	Business Communication, Negotiation and Meetings	3	90	2			
	Summe		**30**	**900**	**20**			

	Modul-Nr.	Modul Lehrveranstaltung	ECTS	Workload	SWS	Prüfungsart [1]	PL/SL	Notengewicht 191(Auslandsstudiensemester) 161(Auslandspraktikum)
4. Semester		**Internationales Nachhaltigkeitsrecht und Internationale Umweltpolitik**	**6**	**180**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**6/191 6/161**
	BIM 411	Internationale Wirtschafts-, Umwelt- und Klimapolitik	3	90	2			
	BIM 412	Internationales nachhaltigkeitsorientiertes Recht	3	90	2			
		Machine Learning und Künstliche Intelligenz	**6**	**180**	**4**	**S / PRÄ / A**	**PL**	**6/191 6/161**
	BIM 421	Grundlagen ML- & KI-basierter Entscheidungsmodelle	3	90	2			
	BIM 422	Anwendungsfälle ML- & KI-basierter Entscheidungsmodelle	3	90	2			
		Globale und regionale Wertschöpfung	**6**	**180**	**4**	**PRÄ / R / V / A**	**PL**	**6/191 6/161**
	BIM 431	Globale Wertschöpfungsketten	3	90	2			
	BIM 432	Regionale Clusteranalysen	3	90	2			
		Makroökonomie und empirische Methoden	**6**	**180**	**4**	**K / PRÄ / A**	**PL**	**6/191 6/161**
	BIM 441	Makroökonomik	3	90	2			
	BIM 442	Angewandte Ökonometrie	3	90	2			
		Professional Skills	**6**	**180**	**4**	**(AT und K) / (AT und PRÄ) / (AT und A)**	**SL**	**0**
	BIM 451	Wissenschaftliches Arbeiten und Methodik **(AP)**	3	90	2			
	BIM 452	Critical Thinking **(AP)**	3	90	2			
	Summe		**30**	**900**	**20**			

	Modul-Nr.	Modul Lehrveranstaltung	ECTS	Workload	SWS	Prüfungsart [1]	PL/SL	Notengewicht 191(Auslandsstudiensemester) 161(Auslandspraktikum)
5. Semester		**Intercultural Awareness & Personal Effectiveness**	**4**	**120**	**4**	**PRÄ / A / K / H**	**SL**	**0**
	BIM 511	Intercultural Management	2	60	2			
	BIM 522	Business Behaviour	2	60	2			
		Internationale Unternehmensführung	**5**	**180**	**4**	**PRÄ / PA / H**	**PL**	**5/191 5/161**
	BIM 521	Regionale Studien/ Standortanalysen	3	90	2			
	BIM 522	Internationale Unternehmensstrategie	2	90	2			
		Betriebswirtschaftliches Seminar	**9**	**270**	**2**	**(AT und PRÄ) / (AT und PRÄ und S)**	**PL**	**9/191 9/161**
	BIM 531	Betriebswirtschaftliches Seminar **(AP)**	9	270	2			
		International Human Ressource Management und Unternehmenskommunikation	**6**	**180**	**4**	**PRÄ / PA / H**	**PL**	**6/191 6/161**
	BIM 541	International Human Ressource Management	3	90	2			
	BIM 542	Unternehmenskommunikation	3	90	2			
		Vermarktung & Supply Chain Management	**6**	**180**	**4**	**PP / PRÄ / PA / A**	**PL**	**6/191 6/161**
	BIM 551	Internationales Marketing	3	90	2			
	BIM 552	Internationale Beschaffung. Supply Chain Management und Logistik	3	90	2			
	Summe		**30**	**900**	**18**			

	Modul-Nr.	Modul Lehrveranstaltung	ECTS	Workload	SWS	Prüfungsart [1]	PL/SL	Notengewicht 191(Auslandsstudiensemester) 161(Auslandspraktikum)
6. Semester	**BIM 611**	**Auslandsstudiensemester**	**30**	**900**	**Prüfungen gemäß Fächerwahl im Ausland sowie B und PRÄ**		**PL**	**30/191**
		oder						
	BIM 621	**Auslandspraktikum**	**30**	**900**	**0**	**B und PRÄ**	**SL**	**0**
	Summe		**30**	**900**	**0**			

	Modul-Nr.	Modul Lehrveranstaltung	ECTS	Workload	SWS	Prüfungsart [1]	PL/SL	Notengewicht 191(Auslandsstudiensemester) 161(Auslandspraktikum)
7. Semester		**Ein fachbereichsinternes WPM [2]**	**6**	**180**	**4**	**Gem. SPO des anbietenden Studiengangs**	**PL**	**6/191 6/161**
		Fachwissenschaftliche Veranstaltung	**6**	**180**	**2**	**PA / PP**	**PL**	**6/191 6/161**
	BIM 711	Fachwissenschaftliche Veranstaltung **(AP)**	6	180	2			
		Rhetorik	**3**	**90**	**2**	**(AT und PRÄ) / A**	**SL**	**0**
	BIM 731	Rhetorik **(AP)**	3	90	2			
		Bachelorandenkolloquium	**3**	**90**	**2**	**(AT und PRÄ) / A**	**SL**	**0**
	BIM 741	Bachelorandenkolloquium **(AP)**	3	90	2			
		Bachelorarbeit	**12**	**360**	**2**	**T**	**PL**	**24/191 24/161**
	BIM 800	Bachelorarbeit	12	360	2			
	Summe		**30**	**900**	**12**			

Summe Studiengang	**210**	**6300**	**118**		**191/191 161/161**

Legende:

ECTS Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System

PL Prüfungsleistung: benotete Prüfung, die in die Gesamtnotenberechnung eingeht

SL unbenotete Studienleistung, die mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet

wird.

SWS Semesterwochenstunden

AP Veranstaltungen, für die eine Anwesenheitspflicht besteht

[1] Der Schrägstrich "/" zwischen den Prüfungsarten bedeutet "oder". Der Prüfungsausschuss entscheidet für jedes Semester im Benehmen mit den jeweiligen Lehrenden für die betroffenen Module die Anwendung der Prüfungsform und informiert spätestens sechs Wochen vor Beginn der Vorlesungszeit die Studierenden per Aushang. Das betrifft auch die Prüfungsform „Aktive Teilnahme“, die im Falle ihrer Anwendung in Kombination mit einer weiteren Prüfungsform festgelegt wird.

[2] Im 7. Fachsemester ist aus dem fachbereichsinternen Wahlpflichtangebot des Studiengangs ein Modul zu wählen. Das Wahlpflichtangebot kann dem Modulhandbuch des Studiengangs und der Homepage des Fachbereichs entnommen werden. Alternativ kann ein betriebswirtschaftliches Modul aus einem anderen Studiengang unserer Hochschule oder einer in- oder ausländischen Hochschule anerkannt werden, sofern es nicht bereits Bestandteil des Curriculums ist und keine wesentlichen inhaltlichen Überschneidungen aufweist.

Prüfungsarten:

A Assignment
K Klausur
AT Aktive Teilnahme
PA Projektarbeit
B Bericht
PRÄ Präsentation
H Hausarbeit
S Seminararbeit
PP Portfolioprüfung
R Referat
V Vortrag
T Abschlussarbeit bzw. Thesis

Anlage 2: Regelungen zum Auslandssemester für den Bachelorstudiengang BWL – Internationales Management

Inhalt

1. Das Auslandssemester und seine Ausgestaltung 10
2. Ausbildungsdauer 10
3. Status des Studierenden 11
4. Versicherungsschutz 11
5. Genehmigung und Betreuung des Auslandssemesters 11
6. Voraussetzungen für die Absolvierung des Auslandssemesters 12
7. Anerkennung des Auslandssemesters 13
8. Nichterreichen der erforderlichen Credits im Auslandsstudiensemester 13
9. Erfahrungsbericht 14

1. Das Auslandssemester und seine Ausgestaltung

(1) Das Auslandssemester an einer ausländischen, normalerweise fremdsprachigen Hochschule oder in einem ausländischen Unternehmen und damit in einem anderen gesellschaftlichen, kulturellen und sprachlichen Umfeld soll das wissenschaftliche Studium im Inland ergänzen und den Einstieg in eine Laufbahn als Betriebswirtin/Betriebswirt in einer zunehmend globalisierten Welt erleichtern.

(2) Das Auslandssemester im Bachelorstudiengang **„BWL – Internationales Management“** (nachfolgend BIM) ist obligatorischer Bestandteil des Studiums. Das Auslandssemester sollte im sechsten Fachsemester absolviert werden. Das Auslandssemester wird entweder als Auslandsstudiensemester an einer ausländischen Hochschule oder als Auslandspraktikum erbracht. Die Wahl der ausländischen Hochschule bzw. des Unternehmens steht den Studierenden frei.

2. Ausbildungsdauer

Die Studierenden des Studiengangs BIM müssen

a) im Falle eines **Auslandsstudiensemesters** an einer Hochschule mindestens ein Semester an einer ausländischen Hochschule immatrikuliert sein

oder

b) im Falle eines **Auslandspraktikums** mindestens 20 komplette Kalenderwochen ohne Unterbrechung mit einem Arbeitsumfang von mindestens 35 Stunden pro Woche in einem Unternehmen tätig sein.

3. Status des Studierenden

Die Studierenden bleiben während des Auslandssemesters als ordentliche Studierende an der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen immatrikuliert.

4. Versicherungsschutz

(1) Krankenversicherung: Die Studierenden müssen auch während des Auslandssemesters einen Krankenversicherungsschutz gegenüber der Hochschule nachweisen.

(2) Renten- und Arbeitslosenversicherung: Die Studierenden sind nach der derzeitigen Rechtslage während des Auslandssemesters nicht arbeitslosen-, jedoch rentenversichert.

(3) Unfallversicherung: Bei einem Auslandssemester müssen sich die Studierenden informieren und ggfs. für das jeweilige Land selbst einen Versicherungsschutz veranlassen. Der Versicherungsschutz im Falle eines Unfalls am Arbeitsplatz ist von den Studierenden selbst zu prüfen und ggf. zu veranlassen.

5. Genehmigung und Betreuung des Auslandssemesters

(1) Das International Office der Hochschule unterstützt die Studierenden bei der Suche und Auswahl geeigneter Partnerhochschulen für ein **Auslandsstudiensemester**. Neben der Betreuung durch das International Office werden die Studierenden durch den Auslandskoordinator/die Auslandskoordinatorin insbesondere in fachlicher Hinsicht beraten und betreut. Die Studierenden schlagen drei alternative Hochschulen vor, an denen sie ihr Auslandsstudiensemester absolvieren möchten und beantragen mittels des Genehmigungsformulars die zu absolvierenden Veranstaltungen. Das Genehmigungsformular muss mindestens 30 ECTS umfassen, davon mindestens 15 ECTS aus dem Bereich Internationale BWL und mindestens 7,5 ECTS aus dem Bereich Regional Aspects (Regionalstudien). Bis zu 7,5 ECTS können nach eigenen Interessen gewählt werden. Der Auslandskoordinator/die Auslandskoordinatorin prüft diese auf Übereinstimmung mit der SPO und genehmigt die Veranstaltungen, die im Rahmen des Auslandsstudiensemesters anerkannt werden können. Die Veranstaltungsgenehmigung ist **bis spätestens zur Bewerbung** im International Office einzureichen.

(2) Wird das obligatorische Auslandssemester als **Auslandspraktikum** absolviert, muss dies in einem geeigneten Unternehmen abgeleistet werden. Als Ausbildungsunternehmen kommen insbesondere Großunternehmen und mittelständische Betriebe in der Industrie, im Handel und Dienstleistungssektor in Betracht.

Außerdem kann das Auslandspraktikum in öffentlichen Verwaltungen, öffentlichen Unternehmen, Unternehmensverbänden und Non-Profit-Organisationen unter der Berücksichtigung der möglichen zukünftigen Berufsfelder der Studierenden abgeleistet werden. Die Dauer des Praktikums umfasst mindestens 20 komplette Kalenderwochen ohne Unterbrechung. Der Arbeitsumfang muss mindestens 35 Arbeitsstunden pro Woche betragen und die Tätigkeit insbesondere in folgenden Arbeitsbereichen erfolgen:

- Management (insb. Strategisches/Internationales)
- Controlling
- Marketing/Vertrieb
- Marktforschung/Marktkommunikation
- Personal und Organisation
- Beschaffung/Logistik

(3) Für die Akquisition der Praktikumsstelle im Ausland sind die Studierenden verantwortlich. Sie werden von der Hochschule bei der Suche und der Auswahl von Unternehmen beraten. Die Praktikumsstelle muss der / dem Praktikumsbeauftragten des Studiengangs durch einen digitalen Antrag auf Genehmigung der Praktikantenstelle im Ausland spätestens vier Wochen vor Beginn des Praktikums zur Genehmigung vorgelegt werden.

6. Voraussetzungen für die Absolvierung des Auslandssemesters

Folgende Mindestvoraussetzungen gelten für die Anmeldung zum Auslandssemester:

a. Der Nachweis über das Bestehen aller Modulprüfungen der ersten drei Fachsemester,

b. Teilnahme an einer Vorbereitungsveranstaltung zum Auslandssemester,

c. Fremdsprachenkenntnisse in Englisch auf dem Referenzniveau B2, erlangt im Fachbereich I oder durch vergleichbares externes Zertifikat. Anerkannt werden durch die Auslandskoordinatorin/den Auslandskoordinator unter Vorlage der Originalurkunden:

   - TOEFL IBT, Score ≥ 85
   - IELTS bandscore ≥ 5.5
   - BEC Vantage (bestanden mit B2-Zertifizierung)
   - FCE (bestanden mit B2-Zertifizierung)
   - LINGUASKILL (alle Module, d.h. Listening, Reading, Speaking and Writing, bestanden mit B2-Zertifizierung)
   - TOEIC (bestanden mit B2-Zertifizierung)
   - onSET Spracheinstufungstest (bestanden mit B2-Zertifizierung),

d. Im Falle eines Auslandsstudiensemesters, die Vorlage und Genehmigung

des Formulars „Genehmigung der im Ausland zu erbringenden Leistungen“,

e. Im Falle eines Auslandspraktikums, die Vorlage des Arbeitsvertrags sowie der Stellenbeschreibung.

7. Anerkennung des Auslandssemesters

Für die Anerkennung des **Auslandsstudiensemesters** sind nach Rückkehr aus dem Ausland von den Studierenden vorzulegen bzw. zu erbringen:

a. eine Immatrikulationsbescheinigung der anerkannten und im Regelfall fremdsprachigen Hochschule über das Auslandssemester,

b. bestandene, vorab genehmigte Studienleistungen (Nr. 6 Absatz 1 d.),

c. der Antrag auf Anerkennung von Prüfungsleistungen im Rahmen des Auslandssemesters,

d. einen mindestens 1500 Wörter umfassender Erfahrungsbericht in englischer Sprache,

e. eine Präsentation sowie elektronische Abgabe der Präsentationsunterlagen über das Auslandssemester im Rahmen einer Blockveranstaltung im nachfolgenden Semester.

Darüber hinaus wird für die Qualitätssicherung des Auslandsstudiensemesters das Ausfüllen des Fragebogens dringend erbeten.

Für die Anerkennung des **Auslandspraktikums** sind nach Rückkehr aus dem Ausland von den Studierenden vorzulegen bzw. zu erbringen:

a. der Nachweis über die Praktikantentätigkeit: eine Bescheinigung der Praxisstelle über Art und Dauer (Beginn/Ende) der Tätigkeit und die durchlaufenen Arbeitsbereiche,

b. ein mindestens 1500 Wörter umfassender Erfahrungsbericht in englischer Sprache,

c. eine Präsentation, sowie elektronische Abgabe der Präsentationsunterlagen über das Auslandspraktikum im Rahmen einer Blockveranstaltung im nachfolgenden Semester,

d. elektronische Abgabe des Antrages auf Anerkennung des Auslandspraktikums.

Darüber hinaus wird für die Qualitätssicherung des Auslandsspraktikums das Ausfüllen des Fragebogens dringend erbeten.

8. Nichterreichen der erforderlichen Credits im Auslandsstudiensemester

Fehlende Leistungsnachweise im Umfang von bis zu 6 ECTS-Credits (z. B. wegen Krankheit, Versäumnis) können entweder durch eine Wiederholungsprüfung an der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen, soweit dies in Absprache mit der ausländischen Hochschule möglich ist, oder ersatzweise durch eine entspre-

chend umfangreiche Hausarbeit über das betreffende Fachgebiet in einer Fremdsprache (in Englisch) nachgeholt werden. Liegt die erreichte Anzahl der ECTS-Credits unter 24 wird der Prüfungsausschuss über die Anerkennung des Auslandsstudiensemesters und die entsprechende Kompensationsleistung entscheiden. Hat der/die Studierende weniger als 20 ECTS-Credits im Ausland erreicht, ist eine Anerkennung des Auslandsstudiensemesters nicht möglich.

9. Erfahrungsbericht

Der Erfahrungsbericht soll mit mindestens 1500 Wörtern die Erfahrungen unter Berücksichtigung der folgenden Punkte beschreiben:

- Gründe/Motivation für die Wahl des Studiensemesters bzw. des Unternehmens
    - Welche Vorlesungen wurden besucht, Inhalte und Relevanz für das Studium bzw. welche Abteilungen wurden durchlaufen
    - Erfahrungen mit der Organisation vor Ort
    - Erfahrungen mit Studierenden und Dozierenden bzw. im Arbeitsumfeld
- Erste Eindrücke: Land, Region, Kultur, Hochschule/Unternehmen
- Fazit des Auslandssemesters: Nutzen für Studium und Beruf
- Fertiger Entwurf eines ca. 150 Wörter umfassenden Social Media Beitrags (z.B. LinkedIn, Instagram etc.)

Der Erfahrungsbericht ist bis zu Beginn des auf das Auslandssemester folgenden Studiensemesters im Fachbereich beim Auslandskoordinator / bei der Auslandskoordinatorin digital einzureichen.

Impressum:
Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen
Ernst-Boehe-Straße 4
D-67059 Ludwigshafen am Rhein

Telefon: 0621/52 03 – 0
E-Mail: infozentrale@hwg-lu.de
Internet: www.hwg-lu.de

Die Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird durch den Präsidenten Prof. Dr. Gunther Piller gesetzlich vertreten.
Umsatzsteueridentifikationsnummer: 27/660/0303/8

Zuständige Aufsichtsbehörde: Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz, Mittlere Bleiche 61, D-55116 Mainz

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 7 Telemediengesetz: Präsident der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen, Prof. Dr. Gunther Piller.